Gegründet 1844. **1891.** **47. Jahrgang.**





Preisverzeichniß

von

E. BOESE & Co., SAMEN-HANDLUNG,

BERLIN NO.,





46-47. Landsberger Strasse 46-47.

Die **Verkaufsbedingungen** dieser Preisliste sind, was Gewicht und Zahlungsmittel anbetrifft, die allgemein üblichen. Die Preise verstehen sich, wenn kein anderer Zahlungsmodus im Voraus vereinbart wird, per Kasse oder Nachnahme; event. gewähren wir 3 bis 6 Monate Ziel, in welchem Falle die uns unbekannten Herren Besteller um Aufgabe guter Referenzen höflichst ersucht werden. — **Gärtner und Wiederverkäufer** erhalten auf alle Gemüse- und Blumensamen, Futterrüben und Grassamen-„Mischungen" entsprechenden Rabatt, worüber Näheres auf Wunsch mitgetheilt wird. — Bei **Bestellungen** bitten wir um recht **genaue** und **deutlich** geschriebene Angabe der Adresse (Namen, Stand, Wohnort), nächste Post- oder Eisenbahn-Station, sowie auch darüber, ob die bestellten Waaren per Post oder per Bahn (als Eilgut oder Frachtgut) befördert werden sollen. Alle Sendungen reisen auf Kosten und Gefahr der Herren Besteller. — Für Verpackung wird nur der Einkaufspreis berechnet, dieselbe kann aber nicht wieder zurückgenommen werden. — Als Bezeichnung der gewünschten Artikel genügt das Vorschreiben der laufenden Nummer.

Gemüse-Samen.

Eine langjährige **„Specialität"** unserer Handlung in diesem Artikel bilden die **erprobt besten „Markt- und Wirthschaftssorten,"** welche, um die Auswahl zu erleichtern in vorliegender Preisliste durch **Fettdruck** hervorgehoben sind. Entsprechend der großen Wichtigkeit dieser Gewächse für den Gemüsegärtner haben wir weder Mühe noch Kosten gespart, um diese Samen echt und zuverlässig liefern zu können. Alle wichtigeren Artikel, besonders aber die gangbaren hiesigen Marktsorten der verschiedenen Kohlarten, Kohlrabi, Kohlrüben ꝛc. werden nur von den renomirtesten Züchtern bezogen oder aber von hiesigen tüchtigen Marktgärtnern für uns gebaut. **Die überaus großartige Entwickelung der in den Berliner Vororten betriebenen Gemüsezucht ermöglicht uns die allergünstigsten Aquisitionen; nicht allein, daß hier überhaupt blos die besten, aufs Höchste vervollkommneten Arten und Sorten zu finden sind, werden** — was bei dem feldbaumäßig im Großen betriebenen Samenbau unmöglich ist — **hier nur die besten und allerbesten Exemplare als Samenträger ausgewählt, wovon dann mit peinlichster Sorgfalt der Samen gezogen wird.** Daß ein derartig hoch kultivirtes Zucht-Product den überhaupt möglich besten Erfolg verspricht, ist für jeden Fachmann wohl selbstverständlich. Wir sind daher überzeugt, daß unsere Samen, eine richtige Behandlung auf paßendem Boden vorausgesetzt, das beste Resultat ergeben und den weitgehendsten Anforderungen genügen werden.

Quantitäten unter 5 Ko., werden nach den 1/2 Ko.-Preisen, unter 100 Gramm, nach den Grammpreisen berechnet. — Typisch naturgetreue Abbildungen dienen zur Erläuterung des Textes.

Nr.	Küchenkräuter.	1 Pfd. M.	1 Pfd. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
1	Anis (Pimpinella Anisum)	—	80	10	05
2	Artischocken (Cinara Scolimus), große grüne oder violette, jede	—	—	50	10
4	**Basilikum** (Okymum Basilikum) großer grüner	2	—	20	05
6	— **feiner krauser grüner**	2	40	20	05
8	Beifuß (Artemisia vulgaris)	3	20	20	05
10	Boretsch oder Gurkenkraut (Borago officinalis)	2	—	20	05
12	Cardobenedicten (Centaurea benedicta)	—	70	10	05
13	Cardy (Cardonen) spanische	3	60	20	10
14	**Champignonbrut** in Backsteinform, mit Cultur-Anweisung, per Stück	1	—	—	—
16	Citronen-Melisse (Melissa officinalis)	6	40	40	10
18	Coriander (Coriandrum sativum) . . . 5 Ko. 3 M.	—	40	05	—
20	**Dill** (Anethum graveolens) . . . 5 Ko. 5 M.	—	60	10	05
22	Eierfrucht (Solanum Melongena) beste Küchen-Sorten gem.	—	—	40	10
24	Esdragon (Artemisia Dracunculus), russischer . . . 5 Gr. 1,50 M.	—	—	—	20
28	Fenchel (Foeniculum vulgare), gewöhnlicher	—	80	10	05
30	Isop (Hyssopus officinalis)	1	60	10	05
32	**Kerbel** (Anthriscus Cerefolium), gewöhnlicher	—	50	10	05
34	— **extra krauser**	—	60	10	05
36	**Kümmel** (Carum Carvi), bester hiesiger . . . 5 Ko. 3,20 M.	—	40	05	—
38	Lavendel oder Spike (Lavendula Spica)	1	80	15	05
40	Löffelkraut (Cochlearia officinalis)	1	40	10	05
42	**Liebesapfel,** Tomate (Solanum Lycopersicum), rother großfrüchtiger	2	—	20	05
44	— **frühester, niedriger Zwerg-,** extra ertragreiche Sorte	—	—	40	10
46	— „Präsident Garfield" mit großen rothen Früchten	—	—	80	10
48	**Majoran** (Origanum Majoranum) französischer Stauden- 5 Ko. 20 M.	2	40	20	05
49	Mohn, frühreifender feiner weißer mit geschlossenen Köpfen	—	50	05	—
50	**Petersilie,** gewöhnliche Schnitt-	—	60	10	05
52	— **Schnitt-,** niedrige, extra krause Zwerg-,	—	80	10	05
54	— — krause, farrnblättrige, sehr zierend	—	80	10	05
56	— — Non plus ultra, neu, sehr dekorativ	2	40	20	05
58	**Pfeffer-** oder **Bohnenkraut** (Kölle) . . . 5 Ko. 6 M.	—	70	10	05
60	Pfeffer (Capsicum annuum), langer, rother, spanischer	2	—	20	05
62	Pimpinelle, feine Garten-	2	—	20	05
64	**Porree** oder **Lauch** (Allium Porrum), **Sommer-,** früher französischer	2	40	20	05
66	— **Winter-, dicker Berliner,** für nördl. Gegenden der einz. ganz winterharte Porree; hier die gangbarste Marktsorte. . . . 5 Ko. 35 M.	4	—	20	05
68	— — **dickpolliger Brabanter,** von gedrungenem Wuchs 5 Ko. 35 M.	4	—	20	05
70	— — Riesen von Carentan, dick und früh (drei vorzügliche sehr große u. zarte aber nicht ganz winterharte Sorten: es empfiehlt sich daher, dieselben im Einschlag zu überwintern.)	3	60	20	05
72	— — von Rouen, kurzer dicker monströser	3	60	20	05
74	— — Musselburgh, extra großer englischer	4	—	20	05
76	Portulak (Portulaca oleracea), gelber und grüner, jeder	2	—	20	05
78	Rosmarin (Rosmarinus officinalis), französischer	7	—	40	10
80	**Salbei** (Salvia officinalis)	3	—	20	05
82	Schnittlauch (Allium Schoenoprasum) 5 Gr. 3 M., 100 Korn 20 Pf.	—	—	—	10
84	**Sellerie-, Knollen-,** früher runder kurzlaubiger zarter Apfel-, (s. Abb.)	3	—	20	05
86	— **Knollen-, großer glatter Berliner** (verb. Erfurter), ganz extra	3	60	20	05
88	— — **Prager Riesen-,** erreicht eine enorme Größe	3	—	20	05
90	— **Bleich-,** feiner englischer weißer und rosenrother, jede	1	60	10	05
92	**Senf,** gelber oder weißer (Sinapis alba) . . . 50 Ko. 20 M.	—	25	05	—
93	**Spargel,** Ruhm von Braunschweig, neu; der größte aller Spargelarten	4	—	03	—
94	— früher zarter Berliner (verb. Erfurter Riesen-)	2	—	20	—
95	**Thymian** (Thymus vulgaris), deutscher Winter-	6	—	40	10
96	Waldmeister (Asperula odorata), echt	—	—	90	10
97	Weinraute (Bela graveolens)	1	60	10	05
98	Wermuth (Arthemisia Absinthium)	3	—	20	05
	Kopfkohl, Kraut oder Kappus.				
100	**Weißer,** frühester Zucker- oder Maispitz	3	20	20	05
102	— **Berliner früher** runder mittelgroßer, schon Anfang August schneidbar	3	60	20	05
103	— — **großer rundköpfiger sehr fester später,** extra.	5	—	30	10
104	— Casseler, früher stumpfspitzer, empfehlenswerthe feine Sorte	4	—	30	10
106	— **Braunschweiger,** großer fester plattrunder, ganz vorzüglich	3	60	20	05
108	— Magdeburger, großer plattrunder sehr fester	3	20	20	05
110	— **dänischer Winter-,** später großer rundköpfiger, ungemein fester und schwerer Kopf, der haltbarste im Wintereinschlag, Originalsaat	5	—	30	10
112	**Rother,** früher Erfurter Salat-, sehr fest und fein	4	—	30	10
114	— **Berliner Markt-, großer extra fester feiner kurzstrünkiger schwarzrother,** unübertroffen in seiner Art, hier die allein gangbare Sorte	7	—	40	10
116	— Utrechter, mittelfrüher fester dunkelrother	3	20	20	05
118	— holländischer, später großer fester dunkelrother, sehr dauerhaft	3	20	20	05
120	— **dänischer Winter-,** sehr großer fester später ganz dunkelrother, desgl.	6	—	30	10

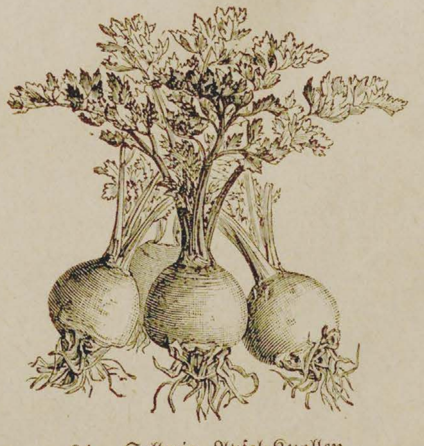
Nr.	Verschiedene Kohlarten.	1 Pfd. M.	1 Pfd. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
122	**Blumenkohl,** allerfrühester Erfurter Zwerg-, unstreitig die beste Treibsorte, aber auch fürs Freie sehr gut (siehe Abb.)	80	—	400	20
124	— **Berliner Zwerg-, die altbewährte, ganz echte Berliner Treibsorte.** Wird zwar ein klein wenig höher als der vorige, macht aber größere Köpfe und ist weniger empfindlich gegen anhaltende Trockenheit. Jedenfalls eine der besten empfehlenswerthesten Blumenkohlsorten zum Treiben, wie auch für das freie Land.	40	—	200	10
126	— Erfurter großer früher, nur fürs freie Land	12	—	70	10
128	— Asiatischer, großer später	8	—	50	10
130	— Cyprischer, großer früher	8	—	50	10
132	— Riesen von Algier, mit großen blendend weißen Köpfen	12	—	70	10
134	— **Riesen von Neapel** (Non plus ultra), eine ganz ausgezeichnete früh-Herbstsorte, von riesiger Größe; verlangt guten, fetten Boden und muß ca. 1 Meter weit gepflanzt werden. Aussaat Anfang April	10	—	60	10
136	— **Frankfurter Riesen-,** von gleicher Größe und Güte, nur etwas später	8	—	50	10
138	Broccoli- oder Spargelkohl, weißer französischer	4	—	30	10
140	Meer- oder Seekohl (Crambe maritima)	3	20	20	05
142	**Rosenkohl,** Brüsseler Sprossen-, hoher	2	—	20	05
144	— **Berliner halbhoher verbesserter festknospiger,** ganz vorzüglich (s. Abb.)	3	60	20	05
146	**Wirsingkohl,** Kitzinger, frühester Berliner Markt-, ausgezeichnet	5	—	30	10
148	— **Berliner Markt-, mittelfrüher großer krauser gelbgrüner, extra**	2	40	20	05
150	— Blumenthaler, früher goldgelber extra krauser	2	—	20	05
152	— Groot's Liebling, mittelfrüher feingekrauster	2	—	20	05
154	— **Vertus, sehr großer später,** muß weit u. nicht zu spät geflanzt werden; der beste und haltbarste zum Ueberwintern im Einschlag (s. Abb.)	3	20	20	05
156	**Blätterkohl, niedrig, extra krauser grün. Winter-** (Berliner Markt-)	2	--	20	05
158	— niedriger extra krauser brauner Winter-	2	—	20	05
159	— — extra krauser hellgrüner Dreienbrunnen, der feinste im Geschmack	2	—	20	05
160	— **halbhoher mooskrauser grüner Winter-,** ganz vorzüglich	2	40	20	05
162	-- hoher feingekrauster grüner Winter-	2	—	20	05
164	— hoher feingekrauster brauner Winter-	2	40	20	05
166	— **hoher blauer Riesen-,** von großem Futterwerth . . 5 Ko. 14 M.	1	60	10	05
168	— hoher grüner Baum- oder Kuhkohl . . . 5 Ko. 10 M.	1	20	10	05
170	— Schnitt- oder Frühlingskohl, zarter gelber Butter-	2	40	20	10
	Kohlrabi, Oberkohlrabi.				
172	**Kohlrabi, Non plus ultra, allerfrüheste Berliner Markt-,** feinlaubigste weiße; die erste auf hiesigen Märkten (siehe Abb.)	6	—	40	10
173	— Berliner weiße mittelfrühe, besonders für spätere Aussaaten zu empf.	3	20	20	05
176	— **Erfurter Dreienbrunner,** sehr frühe weiße, nicht ganz so kleinlaubig	4	—	20	02
178	— Wiener, sehr frühe feinlaubige weiße Treib-	4	--	20	05
180	— Wiener, sehr frühe feinlaubige blaue Treib-	4	80	30	10
182	— **Englische frühe weiße Glas-,** verbesserte, mit etwas größerem Laube	2	40	10	05
184	— Englische frühe blaue Glas-, desgl.	2	40	10	05
186	— Riesen-Goliath-, weiße (Erreichen eine enorme Größe bleiben aber trotzdem lange zart und wohlschmeckend.)	5	—	30	10
188	— Riesen-Goliath-, blaue	5	—	30	10
	Kohlrüben oder Wrucken.				
200	**Kohlrüben, feine weiße kurzlaubige Schmalz-** . . . 5 Ko. 8 M.	1	—	10	05
202	- feine gelbe kurzlaubige Schmalz-	1	—	10	05
204	— feine gelbe plattrunde Apfel-	1	20	10	05
206	— **feinste weiße ganz glatte kleinlaubige, Berliner Markt-,** die zarteste und gehaltreichste aller Kohlrüben. Liefert enorme Erträge und ist daher auch für Futterzwecke bestens zu empfehl. 5 Ko. 10 M.	1	20	10	05
208	— **große weiße violettköpfige Riesen-,** ganz vorzüglich 5 „ 8 „	1	—	10	05
211	— große gelbe violettköpfige Riesen- . . . 5 „ 7 „	—	80	10	05
212	— weiße grünköpfige pommersche Kannen- . . . 5 „ 9 „	1	—	10	05
214	— gelbe grünköpfige schwedische . . . 5 „ 7 „	—	80	10	05
	Verschiedene Rüben.				
	a) **Speiserüben.**				
216	**Rotherüben** oder **Beete,** runde feine dunkelrothe aus Aegypten	1	—	10	05
218	— halblange dunkellaubige, non plus ultra, sehr dekorativ	1	—	10	05
220	— **lange durchweg schwarzrothe, Berliner Markt-,** extra 5 Ko. 7 M.	—	80	10	05
224	**Mairüben,** frühe runde weiße	—	80	10	05
226	— Münchener Treib-, früheste weiße rothköpfige plattrunde	1	20	10	05
228	**Herbstrüben,** lange gelbe Bortfelder	1	—	10	05
231	— **kleine weiße echte Teltower,** von feinstem Geschmack	1	—	10	05
232	— märkische Bastardrübe, neu, feine weiße; etwas größer als die vorige	5	—	30	10
	b) **Futterrüben.**				
233	— größte lange weiße grünköpfige Ulmer . . . 50 Ko. 70 M.	—	80	10	05
234	— größte lange weiße rothköpfige Ulmer . . . 50 Ko. 70 M.	—	80	10	05
238	— große runde weiße roth- und grünköpfige, gemischt 50 Ko. 70 M.	—	80	10	05
240	— größte englische Sorten gemischt (Aussaat Mai-Juni)	1	—	10	05



172. Kohlrabi, Non plus ultra, frühester Berliner Markt-.



122. Blumenkohl, Erfurter Zwerg-.



84. Sellerie, Apfel-Knollen.

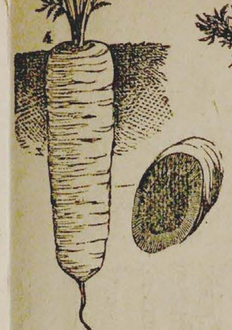


154. Wirsingkohl, großer, später Vertus.



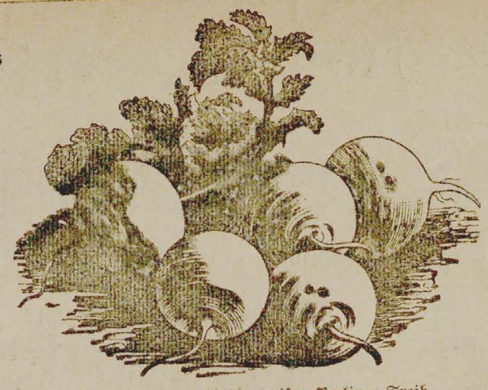
206. Kohlrübe, Berliner Markt-.







242. Carotte, Pariser Treib=. 248. Carotte von Nantes. 244. Carotte, Duwicker Treib=.



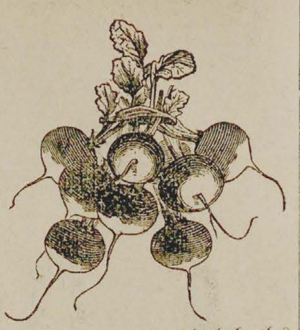
320. Rettig, frühester weißer Berliner Treib=.



301. Radies, scharlachrothes rundes von Dreienbrunnen.



312. Radies, ovales scharlachrothes Pariser Treib=.



308. Radies, rundes scharlachrothes mit weißem Knollende.

Wurzel-Arten.

Mehr oder weniger erfordern alle Wurzelgemüse, wenn sie gut gedeihen und normal auswachsen sollen, einen milden, tief gelockerten, recht nahrhaften, mehr feuchten als trockenen guten Mittelboden. Frischer Dung beeinträchtigt den guten Geschmack und ist daher, bei allen feinen Speisewurzeln wenigstens, zu vermeiden. Von Wichtigkeit ist, daß Wurzeln, besonders Mohrrüben, nicht zu dicht stehen, und sind solche, falls beim Säen zu dicht geraten, entsprechend zu verziehen.

Carotten, Mohrrüben oder Möhren.

a) abgeriebene (entbartete) französische Originalsamen.

Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
242	**Carotten**, Pariser Treib=, kürzeste, früheste runde rothe (siehe Abb.)	2	40	20	05
244	— **Duwicker Treib=**, frühe feine kurze rothe, vorzüglich (siehe Abb.)	1	60	10	05
246	— **Carentan, frühe feine halblange scharlachrothe,** walzenförmig	1	60	10	05
248	— **Nantaise, halblange rothe abgestumpfte Berliner Markt=**, verbesserte cylinderförmige, extra. Die beste, feinste und gangbarste der halb langen Carotten (siehe Abb.) . . . 5 Ko. 14 M.	1	60	10	05
250	— **halblange dunkelrothe abgestumpfte holländische,** etwas dicker	1	60	10	05
252	— **lange stumpfe rothe süße ohne Herz,** sehr feine Carotte (siehe Abb.)	1	60	10	05
254	— **Futtermöhren, größte weiße grünk. Riesen=** (s. Abb.) 50 Ko. 80 M.	1	—	10	05
256	— — größte orangegelbe grünköpfige Riesen=, (s. Abb.) 50 Ko. 100 M.	1	20	10	05
258	— — Altringham, sehr große lange rothe grünköpfige (s. Abb.)	1	20	10	05
260	— — halblange sehr dicke weiße vogesische, sehr ertragreich	1	20	10	05

b) unabgeriebene Samen (also mit Bart).

Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
262	— Duwicker Treib=, frühe feine kurze rothe . . . 5 Ko. 10 M.	1	20	10	05
264	— **halblange abgestumpfte dunkelrothe Berliner** . . . 5 Ko. 10 M.	1	20	10	05
266	— lange rothe süße Braunschweiger . . . 5 Ko. 9 M.	1	—	10	05
268	— **Futtermöhren, größte weiße grünköpfige Riesen=** . . 50 Ko. 70 M.	—	80	10	05
270	— — größte orangegelbe (rothe) grünköpfige Riesen= . . 50 Ko. 80 M.	1	—	10	05
272	— — große lange gelbe Saalfelder . . . 5 Ko. 7 M.	—	80	10	05
274	— — rothe lange dicke gewöhnliche . . . 5 Ko. 7 M.	—	80	10	05

Verschiedene Wurzeln.

Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
276	**Cichorienwurzel**, cylinderförmige glatte Riesen=, die ertragreichste	1	—	10	05
278	— große lange spitzköpfige verb. Magdeburger, die gehaltreichste	1	20	10	05
280	Haferwurzel, lange glatte holländische	1	60	10	05
282	Kerbelrüben, kleine feine deutsche (nur Herbst=Aussaat ist von Erfolg)	2	—	20	05
284	Pastinaken, große lange weiße . . . 5 Ko. 3 M.	—	40	05	—
286	**Petersilienwurzel, frühe kurze dicke Berliner Markt=** . 5 Ko. 7 M.	—	80	10	05
288	— sehr große lange späte glatte . . . 5 Ko. 5 M.	—	60	10	05
290	— Ruhm von Erfurt (neu), mit feingekräuseten Blättern	3	20	20	05
292	Rhabarber, Myatt's Queen Victoria, der beste zu Compott	2	40	20	05
294	Ropontica (Oenothera), großer gelber Salat=	1	—	10	05
295	**Stachys tuberifera, neues Wurzelgemüse,** Knollen=, . 5 Ko. 6 M.	—	70	10	—
296	**Scorzoner=** oder **Schwarzwurzeln,** hiesige	2	40	20	05
298	— russische Riesen, wird schon im ersten Jahre sehr dick	4	—	30	10
299	Zuckerwurzel, feine holländische	3	20	20	05

Radies und Rettig.

Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
300	**Radies, Berliner Treib=, „non plus ultra"**, frühestes, leuchtend rothes rundes kurzlaubiges, die beste Treibsorte, ganz echt 5 Ko. 14 M.	1	60	10	05
301	— **Erfurter Dreienbrunner, frühes rundes scharlachrothes Treib=**, extra altbewährte vorzügliche Marktsorte (siehe Abb.) . 5 Ko. 8 M.	1	—	10	05
302	— **Hamburger Markt=**, rundes kleinlaubiges blutrothes Treib=, extra	1	40	10	05
304	— **rundes**, rosenrothes Treib=	1	—	10	05
306	— — weißes feinlaubiges Treib=	1	20	10	05
308	— — **scharlachrothes mit weißem Knollenende,** neu, extra (siehe Abb.)	2	80	20	10
310	— — gelbes Wiener Treib=	1	—	10	05
312	— **ovales scharlachrothes Pariser Treib=**, vorz. Marktsorte (s. Abb.)	1	40	10	05
314	— — weißes feinlaubiges Treib=	1	40	10	05
316	— — **scharlachrothes mit weißem Knollenende,** neu, höchst dekorativ	2	40	20	05
317	— **kegelförmiges, allerfrühestes, ganz kurzlaubiges, tief scharlachrothes Treib=.** Eine neue, ganz vorzügliche Sorte, mit reinweißem Fleisch	2	—	20	10
318	— runde und ovale Sorten gemischt	1	20	10	05
319	— langes Beck's scharlachrothes Treib=	1	20	10	05
320	**Rettig, Mai=, frühester runder weißer Treib=**, (s. Abb.) 5 Ko. 8 M.	1	—	10	05
321	— **Mai=, ovaler goldgelber Treib=**, sehr früh und feinlaubig	1	20	10	05
322	— — halblanger weißer Delikateß=, sehr zart, neu	1	60	10	05
323	— — ovaler weißer Treib- (bayrischer Bierrettig), von feinem Geschmack	1	20	10	05

Die Mairettige sind die frühesten und schnellwüchsigsten und sowohl zum Treiben wie auch für das freie Land bestens zu empfehlen.

Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
324	— **Sommer=, runder weißer feinlaubiger Berliner** . 5 Ko. 8 M.	1	—	10	05
326	— — runder goldgelber Dresdener	1	20	10	05
328	— — **runder schwarzer feinlaubiger Berliner Markt=**, extra 5 Ko. 8 M.	1	—	10	05
330	— **Herbst=**, runder gelber Wiener	1	—	10	05
331	— — Stuttgarter weißer Riesen=, sehr groß, milde und zart	1	20	10	05
332	— **Winter=, runder schwarzer Berliner Markt=**	1	—	10	05
334	— — langer schwarzer Erfurter	1	—	10	05
336	— — **großer runder weißer Münchener Bier=**, sehr zart und milde	1	20	10	05
338	— — langer kohlschwarzer Pariser Markt=	1	20	10	05

Zwiebeln und Steckzwiebeln.

Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
339	**Zwiebeln,** runde gelbe harte holländische (s. Abb.) . . 5 Ko. 32 M.	3	60	20	05
340	— **runde blaßrothe harte holländische,** die gangbarste . 5 Ko. 32 M.	3	60	20	05
342	— — schwefelgelbe harte holländische	5	—	30	10
344	— — silberweiße harte holländische	7	—	40	10
346	— — dunkelrothe harte Braunschweiger	4	—	20	05
348	— — **Zittauer Riesen=**, harte gelbe, fein und haltbar . 5 Ko. 45 M.	5	—	30	10
350	— — **Bornaer Riesen=**, ähnlich der vorigen, aber noch haltbarer	5	—	30	10
352	— gelbe birnförmige, haltbar und von gutem Geschmack	5	—	30	10
354	— Madeira, größte runde Riesen=	3	60	20	05
356	— Magnum Bonum, große runde	5	—	30	10
358	**Steckzwiebeln,** gewöhnliche, verschiedene Sorten gemischt 5 Ko 2 M.	—	25	05	—
360	— **gelbe Zittauer** (sog. Dresdener), kleinste Waare, Preis schwankend	1	—	10	—
362	— **Chalotten,** gewöhnliche braune deutsche, die feinsten	1	20	10	—
364	— — große dänische, größer aber nicht so fein als die vorigen	—	80	10	—
366	— Knoblauch, gewöhnlicher	—	60	10	—
368	— Rockambol . . . 1000 St. 2 Mk., 100 St. 25 Pf.	2	—	20	—

Gurken, Melonen und Kürbisse.

Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
370	**Landgurken,** früheste grüne sehr volltragende Trauben=	2	—	20	05
372	— frühe grüne Pariser Trauben oder Cornichon=, vorzügl. z. Einmachen	3	—	20	05
374	— **mittellange grüne volltragende,** sehr empfehlenswerth	4	—	20	05
376	— **große lange grüne verbesserte volltragende,** desgleichen	5	—	30	10
378	— **extra lange grüne verbesserte Berliner Schlangen=**	7	—	40	10
380	— extra lange grünbleibende chinesische Schlangen= (siehe Abb.)	6	—	40	10
382	— **Walzen= von Athen,** lang und dick, sehr reich tragend und widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung; sehr zu empfehlen (s. Abb.)	6	—	40	10
384	— Bismarck, lange grünbleibende. Eine der besten Landgurken	6	—	40	10
386	— **längste grüne Riesen=Goliath.** Die längste grüne Schlangengurke von schöner cylindrischer Form. Auch zum Treiben sehr geeignet	—	—	160	10
388	**Treibgurken, Berliner Aal=, lange glatte dunkelgrüne,** echt, die beste Salat= und Einmache=Gurke. Auch für's freie Land zu empfehlen	—	—	240	20
390	— Berliner Aal=, bezogene Saat, nur für's Land zu empfehlen	20	—	120	10
392	— Arnstädter grüne Riesen=Schlangen=, eine der längsten Treibgurken	—	—	320	20
394	— **Königsdorfer Unermüdliche,** neu, lange dunkelgrüne enorm reich und anhaltend tragende Gurke, sehr zu empfehlen	—	—	240	20
396	— **Noas Treib=, bringt bis 1 Meter lange Früchte,** eine der dankbarsten und bewährtesten aller Treibgurken; nicht für's Freie geeignet	—	—	320	20
398	— Rollison's Telegraph, 60—70 cm lang, dunkelgrün mit weißen Stacheln, eine der besten und reichtragendsten Treibgurken	—	—	280	20
399	— Schwanenhals, sehr gut, auch für's freie Land	—	—	200	20
400	**Melonen, große gelbe rothfleischige Berliner Netz=**, delikat	—	—	200	20
402	— Ananas=, genetzte frühe grünfleischige, sehr fein	—	—	100	10
404	— amerikanische im Freien reifende	—	—	120	10
406	— **Cantaloupe de Paris** (Prescot de Paris), Pariser Marktsorte	—	—	120	10
408	— Wiener Mai-, große ovale rothfleischige, sehr dauerhaft	—	—	200	20
410	— **Consul Schiller,** größte genetzte gelbe, bis 10 Ko. schwer	—	—	400	25
412	— grüne Kletter-, in sonniger Lage an Spalieren reifend	—	—	80	10
414	— Wasser=, roth= und schwarzsamige gemischt	—	—	40	10
416	**Speisekürbis, großer gelber genetzter Riesen=Melonen=**, extra. Unstreitig der feinste Speisekürbis, besonders zum Einmachen zu empfehlen	16	—	80	10
418	— **Riesen=Melonen=**, viele Sorten gemischt	14	—	80	10
420	— großer gelber und grüner Speisekürbis gemischt	2	—	20	05
422	— Mammuth Pumpkin, sehr großer gelber amerikanischer	—	—	100	10
424	— **Vegetable Marrow,** engl. Schmeer=, wie Blumenkohl schmeck. (s. Abb.)	6	—	40	10
425	— langer weißer ohne Ranken (siehe Abb.)	5	—	30	10
426	— gewöhnlicher Küchen= oder Feld=, zum Verfüttern	1	—	10	05
428	**Zierkürbis,** Angurien=, gefleckter, schön zu Lauben, auch zum Einmachen	—	—	40	10
430	— Bischofsmützen=, gelbe, weiße und gestreifte gemischt	—	—	80	10
432	— Flaschen=, weißblühende, zwei Formen gemischt	—	—	50	10
434	— Herkuleskeulen=, große, weißblühend	—	—	40	10
436	— Kaisermützen=, in drei Farben gemischt	—	—	80	10
438	— Türkenbund, in sechs schönsten Sorten gemischt	—	—	60	10
440	— Pulverhorn=, Poire à poudre, weißblühend	—	—	40	10
442	— viele schöne Sorten gemischt	6	40	50	10

Salat-Arten.

(w. bedeutet weißes, s. schwarzes, g. gelbes Samenkorn.)

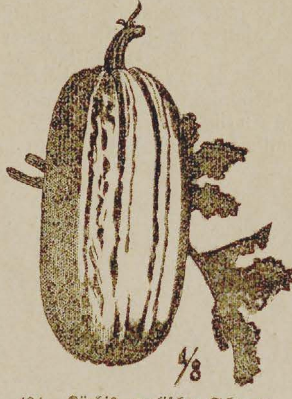
Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
444	**Kopfsalat, Berliner Treib Montrée**, früher sehr zarter gelber, w.	4	80	30	10
446	— früher grüner (brauner) Steinkopf, vorzüglich fest und zart, s.	3	60	20	05
448	— **Eier= oder gelber Steinkopf,** ebenfalls sehr gute Treibsorte, w.	4	80	30	10
450	— Wheeler's Tom Thumb, kleiner, früher grüner, fest und zart, s.	4	40	30	10
452	— **Kaiser=Treib=, der früheste Treibsalat,** nicht für's Freie geeignet, w.	2	40	20	05
	Vorstehende Sorten sind die besten zum Treiben.				
454	— asiatischer großer gelber, alte bewährte sehr zarte Sorte, w.	2	40	20	05
456	— **Berliner Prahl=** (Königskopf), großer gelber sehr zarter, s.	3	60	20	05
458	— **Berliner Liebling, großer gelber,** der früheste Landsalat	5	—	30	10
460	— großer gelber festköpfiger, g.	3	60	20	05
462	— Dresdener großer gelber zarter, ganz vorzüglich, w.	3	20	20	05
464	— Forellen=, großer bunter sehr zarter, w.	3	—	20	05
466	— — englischer blutrother; desgleichen s.	3	40	20	05
468	— **Non plus ultra,** großer gelber zarter, steht sehr lange im Kopf, w.	8	—	50	10
469	— Rudolph's Liebling, leuchtend citronengelber, ganz vorzüglich, w.	7	—	40	10
470	— **Trotzkopf, großer gelber festköpfiger** spätaufschießender, ausgez. w.	3	60	20	05
472	— — **großer brauner festköpfiger,** spätaufschießender, desgl. w.	3	60	20	05
474	— Winter=, großer zarter gelber winterharter, w.	2	40	20	05
476	— Viele Sorten gemischt	2	40	20	05
478	**Pflücksalat,** amerikanischer, zart und brauchbar von Frühjahr bis Herbst	4	—	30	10
480	Schnittsalat, gelber, krauser	2	—	20	05
482	Spargelsalat, die Stengel werden wie Spargel zubereitet	3	20	20	05
484	**Endivien,** Sommer=, römischer Bindsalat, gelbe Pariser, selbstschließend	2	40	20	05
486	— Sommer=, Sachsenhäuser selbstschließende	3	—	20	05
488	— **Winter=**, feine mooskrause grüne	3	20	20	05
490	— — von Natur gelbe, extra krause	3	20	20	05
492	— — Eskariol=, breite grüne vollherzige	2	40	20	05
494	— — — gelbe breite vollherzige	2	40	20	05
496	**Kresse,** Brunnen= oder Wasser=	8	—	50	10
498	— **Garten=**, gefüllte oder krause	—	60	10	05
499	— — amerikanische Winter=, perennirend	1	20	10	05
500	**Rabinschen,** Feldsalat oder Schafmäulchen	1	60	10	05
501	— **breitblättrige holländische**	1	40	10	05
502	— dunkelgrüne breitblättrige vollherzige, kleine Köpfe bildend	1	60	10	05

Spinat-Arten.

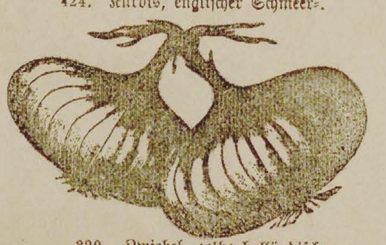
Nr.		½ Ko. M.	½ Ko. Pf.	20 Gr. Pf.	Portion Pf.
503	**Spinat,** großer rundblättriger mit rundem Samen . . 50 Ko. 26 M.	—	35	05	—
504	— **Gaudry, sehr großer rund u. dickblättriger,** extra . 50 Ko. 28 M.	—	35	05	—
506	— großer breiter spät aufschießender dunkelgrüner . . . 50 Ko. 28 M.	—	35	05	—
508	— größter gelber aus Savoyen, rundsamig	—	40	05	—
510	— langblättriger Winter=, mit rundem Samen	—	40	05	—
512	— rundblättriger Riesen= (Viroflay)	—	40	05	—
514	— englischer immerwährender Winter= (Rumex patentia)	—	80	10	05
516	— neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1	20	10	05
518	**Mangold oder Beete,** großblättrige gemischt	—	80	10	05
520	Gartenmelde (Atriplex hortensis), gelbe und rothe	—	80	10	05
522	Sauerampfer (Rumex acetosa), großblättriger ausdauernder	1	20	10	05



380. Gurke, chinesische Schlangen=.



424. Kürbis, englischer Schmeer=.



339. Zwiebel, gelbe holländische.

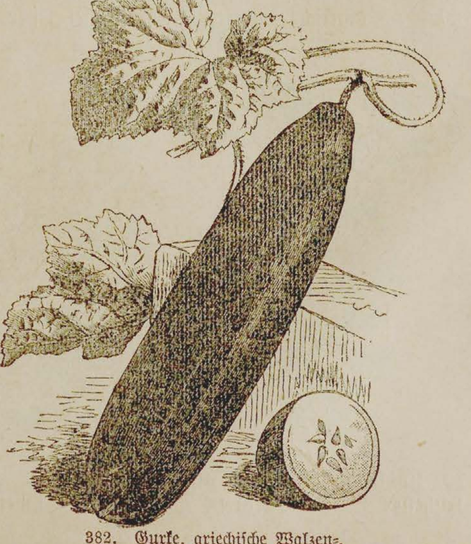


252. Carotte, lange rothe süße stumpfspitze ohne Herz.



425. Kürbis, weißer ohne Ranken.

348. Zwiebel, gelbe Zittauer.



382. Gurke, griechische Walzen=.

Nr.	Erbsen.	Höhe in cm.	50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
525	**Pahlerbsen, de Grace oder Burbaum=**, allerfrüheste niedrigste sehr volltrag. Treib=, auch fürs Freie ganz vorzüglich	20	28	35
526	— Bishops, frühe volltragende langschotige, trägt länger als die vorige .	40	30	40
528	— **Maikönigin, früheste sehr volltragende Berliner Markt=**, wird 8—10 Tage früher als jede andere frühe Sorte	60	32	40
530	— **Kentish Invicta, sehr früh und enorm volltragend**, nächst der vorigen die früheste. Sehr empfehlenswerthe feine Erbse	90	30	40
532	— Carters First Crop (Sutton's Ringleader), frühe Maierbse	70	30	40
534	— Daniel O'Rouke, alte bekannte frühe Maierbse	90	24	30
536	— **Laxtons Supreme**, mittelfrüh, außerordentlich großschotig und ergiebig	110	32	40
538	— Prolific Early Long Pod, die längstschotigste	90	32	40
539	— Ruhm von Cassel, mittelfrüh, mit großen schnabelförmigen Schoten .	120	28	35
540	— **Schnabel= oder Säbel=**, mittelfrüh, sehr volltragend mit langen säbelförmigen gedrängt voll Erbsen sitzenden Schoten, beste Marktsorte	120	32	40
542	— **grünbleibende Schnabel=**, hat dieselben vorzüglichen Eigenschaften der vorigen, ist aber noch zarter und besonders zum Einmachen geschätzt	120	50	60
544	— **Riesen=Schnabel=**, Neuheit vom v. J. Eine mittelfrühe reichtragende zarte Erbse mit sehr großen, 12—15 cm lang. Schoten . . .	120	80	90
546	— **grünbleibende Folger=**, vorzüglich zarte Erbse, zum Einmachen beliebt	80	30	40
550	**Markerbsen, Wunder von Amerika**, früheste niedrigste, sehr volltragende feine Erbse, gleich ausgezeichnet zum Treiben wie für das freie Land	20	60	70
552	— **Wilhelm I.**, sehr früh, mit vollen dunkelgrünen Schoten	80	40	50
554	— Abundance, eine mittelfrühe, ungewöhnlich reichtragende Sorte . .	50	40	50
55[illegible]	— Laxtons Alpha, frühe dunkelgrüne wohlschmeckende	75	40	50
558	— **Champion of England**, alte sehr reichtragende durchaus bewährte Sorte	120	32	40
560	— Dr. Mc. Lean, mittelfrüh, ertragreich und fein	90	30	40
562	— **Carters Telephon**, neu, eine der allerbesten neueren Markerbsen, sehr großschotig, zart und volltragend	120	60	70
564	— Culverwell's Telegraph, späte sehr großschotige neue Sorte . . .	100	60	70
566	**Zuckererbsen, de Grace, früheste niedrige volltragende Treib=**, . .	20	—	200
568	— früheste niedrige sehr volltragende	30	48	60
569	— **große englische krummschotige Säbel=**, die ergiebigste von allen . .	120	50	60
570	— Vilmorin's Knigths Marrow, runzlige Mark=Zuckererbse	70	50	60

Stangen-Bohnen.

Nr.		50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
572	**Grünschalige**, weiße feine kleine Zucker=Perl=, ohne Fäden	—	100
574	— **weiße rheinische Riesen=Zucker=Brech=**, sehr lang und dickschotig, außerordentlich volltragende zarte Bohne; bewährte Wirthschaftssorte . . .	70	80
576	— weiße früheste Zucker=Brech=, desgleichen, wird schon im August reif . . .	70	80
578	— **weiße allergrößte Schlachtschwert=**, mit 25—30 cm langen extra breiten fleischigen Schoten, die größte aller Stangenbohnen	90	100
580	**Gelbschalige**, schwarze römische Wachs=, sehr zart und wohlschmeckend . . .	—	100
582	— weiße römische Wachs=, desgleichen	—	120
584	— **weiße Riesen=Zucker=Brech=**, extra lang und dickschotig, ebenso ergiebig, aber noch fleischiger und zarter als die grünschotige Zucker=Brech=	90	100
586	— **braune Wachs=Mont d'or**, frühe enorm volltragende zarte Bohne . . .	70	80
588	**Prunk=** oder **Feuer=Bohne**, türkische rothblüh. auch ausgezeichnet z. Grünkochen	40	50
590	— **weißblühende**, mit sehr fleischigen lange zart bleibenden Schoten, desgl. . .	50	60

Krup- oder Buschbohnen.

Nr.		50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
592	**Grünschotige**, schwarze, frühe, langschotige Neger=	24	30
594	— gelbe sehr frühe englische Treib=, außerordentlich ertragreich	24	30
596	— bunte langschotige Ilsenburger, desgleichen	24	30
598	— weiße langschotige Ilsenburger, zum Grün= und Trockenkochen sehr gut . .	40	50
600	— **weiße allerfrüheste Berliner Treib=**, neu. Die früheste aller Krupbohnen, von niedrigem Wuchs und erstaunlicher Ertragfähigkeit	50	60
602	— **weiße früheste Schwert=Treib=, „Kaiser Wilhelm"**, eine sehr ertragreiche vorz. Bohne, zum Treiben wie fürs Freie gleich sehr zu empfehlen . . .	36	45
604	— **weiße hochstaudige Schlachtschwert=**, extra lange breite volltragende, ersetzt fast die Stangenbohne gleichen Namens. Ganz vorzüglich	36	45
606	— **weiße, frühe Zucker=Brech** oder **Butter=**, mit sehr dickfleischigen, lange zart bleibenden Schoten; empfehlenswerthe Wirthschaftssorte	36	45
608	— **bunte Zucker=Brech, Hinrichs=Riesen=**, die langschotigste und ertragreichste aller Buschbohnen, sehr fleischig und lange zartbleibend, eine Hauptmarktf.	32	40
610	— bunte Schwanecke's Zucker=Brech=, die feinste und zarteste aller Brechbohnen. trägt sehr fleischige Schoten, welche von allen am längsten zart bleiben .	40	50
612	— weiße feine Zucker=Perl=, von feinstem Geschmack	32	40
614	— weiße kleine sehr volltragende Reis=Perl=, die feinste Salatbohne	40	50
616	— **rothe Flageolet** (rothe Pariser), mit sehr langen fleischigen Schoten, . . .	32	40
620	— weiße Magdeburger Nieren=, besonders zum Trockenkochen	24	30
622	**Gelbschalige**, weiße Wachs=Brech=, ohne Ranken	50	60
624	— weiße Wachs=Schwert=, extra lange breite	40	50
626	— **rothe Flageolet=Wachs=**, ungemein reichtragende Sorte von feinem Geschmack, mit langen fleischigen wachsgelben Schoten, beliebte Marktsorte . . .	40	50
628	— **bunte Adler=Wachs=, neu**; eine wesentliche Verbesserung der vorigen mit noch längeren fleischigeren, etwas säbelförmigen Schoten; ganz vorzüglich	50	60
630	**Garten= oder Puffbohnen**, große Erfurter, sehr volltragend	24	30
632	— größte weiße Windsor=, ganz vorzüglich	40	50
634	— langschotige Hangdown, mit hängenden, langen Schoten, die beste von allen	50	60

Runkelrüben.

Die Auswahl beschränkt sich auf die erprobt besten Sorten in bester Saatwaare.
10 Ko. werden nach dem 50 Ko.=Preis, kleinere Quanten nach dem 1/2 Ko.=Preis berechnet.

Nr.		50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
636	**Runkelrüben**, Dobito's verbesserte gelbe Kugel=, glatte schwere Rübe . . .	40	50
638	— runde gelbe Leutewitzer, alte bewährte Sorte	42	50
640	— **plattrunde große gelbe Oberndorfer=**, die gehaltreichste, auf passendem Boden ertragreichste der runden Formen (siehe Abb.)	50	60
642	— plattrunde große rothe Oberndorfer, desgl.	50	60
644	— **flaschenförmige ovale gelbe Riesen=** (Oliven), sehr große, glatte und schwere Rübe von kompacter Form, liefert massige Erträge (siehe Abb.) . . .	36	45
646	— flaschenförmige ovale rothe Riesen= (Oliven), desgl.	36	45
648	— goldgelbe Walzen= (Golden Tankard), schöne Form, sehr gehaltreich (s. A.)	50	60
650	— **gelbe Eckendorfer Walzen=**, eine neue Sorte mit wenig Nebenwurzeln, wird als die gehaltreichste aller Runkeln gerühmt	50	60
652	— rothe Eckendorfer Walzen=, desgl.	50	60
654	— **große lange rothe Riesen=Pfahl=**, halb aus der Erde wachsende glatte festfleischige Rübe, sehr ertragreich und von großer Dauer beim Ueberwintern	36	45
656	— große lange gelbe Riesen=Pfahl, gehaltreicher als die rothe	36	45
658	— **größte lange dicke rothe Mammuth=**, die größte aller Runkeln, von massiger kompacter Form; liefert erstaunliche Erträge gut fütternder Rüben . .	40	50
660	— **lange goldgelbe Mammuth=**, nicht so groß aber gehaltreicher als die vorige	40	50
662	**Zuckerrunkeln**, echte weiße Imperial=	30	40
664	— echte weiße Klein=Wanzlebener	32	40

Landwirthschaftliche Samen.

Für alle in diesem Theil vorkommenden Artikel werden Preisänderungen vorbehalten.
Bei Entnahme von weniger als 10 Ko. von einer Sorte wird der 1/2 Ko.=Preis berechnet

I. Kleesamen.

Wir führen nur bestgereinigte, garantirt seidefreie hochkeimfähige Kleesaaten.

Nr.			50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
670	**Rothklee** (Trifolium pratense), garantirt seidefreie inländische **Saat** . .	50—	54	60
671	— beste grobkörnige schlesische Saat, garantiert seidefrei	58—	60	70
672	**Weißklee (Trifolium repens)**, 1890er Ernte fast total mißraten . . .	68—	72	80
674	**Bockhara= oder Riesen=Honigklee (Melilotus alba altissima)**	46—	50	60
675	**Bullen= oder immerwährender Wiesenklee (Trifolium pratense perenne)**	62—	66	75
676	**Gelbklee, Hopfenklee (Medicago lupulina)**	32—	36	45
677	**Gelber Steinklee (Melilotus officinalis)**, gedeiht noch auf geringen Bodenarten	30—	32	40
678	**Incarnatklee (Trifolium incarnatum)**, früher rothblühender	22—	24	30
680	**Schotenklee, gehörnter (Lotus corniculatus)**	. .	100	120
681	— **zottiger (Lotus villosus)**, besonders für Moorwiesen geeignet . . .	. .	100	120
682	**Schwedischer Klee (Trifolium hybridum)** der beste für naße Wiesen . .	76—	80	90
683	**Wundklee Anthyllis vulneraria**, gedeiht auch auf geringen Bodenarten .	60—	64	75
685	**Luzerne, blauer oder ewiger Klee (Medicago sativa)**, beste Provenzer Saat	68—	72	80
686	**Sandluzerne (Medicago media)**, garantirt echt und seidefrei.	76—	80	90
688	**Esparsette oder türkischer Klee (Onobrychis sativa)**	20—	24	30

II. Grassamen.

Mehr als bei irgend einem andern Saatartikel empfiehlt es sich für den Landwirth, von Grassamen nur beste und allerbeste Qualitäten zu kaufen. Billige Waare hiervon kann nie gut sein, sondern besteht entweder zum Theil aus Spreu, Unkraut, falschen Gräsern, oder ist nicht keimfähig. Wir beschränken uns auf beste, garantirt echte, keimfähige Saatwaare.

Nr.			50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
690	**Rasenstraußgras (Agrostis capillaris)**, gedeiht noch auf ganz geringem Boden		40	50
692	**Fioringras** (Agrostis stolonifera), vorzügliches Untergras für Zier= und Nutzrasen		40	50
696	**Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis)**, das edelste aller Wiesengräser . .		60	70
698	**Geruchgras (Athoxantum odoratum Puellii)**, erzeugt den angenehmen Geruch im Heu		30	40
699	**Französisches Raygras (Avena elatior)**, ganz vorzügliches, sehr nahrhaftes Obergras		60	70
701	**Kammgras (Cynosurus cristatus)**, ein sehr feines nahrhaftes Untergras . .		100	120
702	**Knaulgras (Dactylis glomerata)**, für Wiesen und als Feldgras ganz vorzüglich		60	70
708	**Schafschwingel (Festuca ovina)**, unentbehrlich für Weidenanlagen		16	25
710	**Wiesenschwingel (Festuca pratensis)**, eines der wichtigsten Wiesengräser . . .		64	75
712	**Honiggras (Holcus lanatus)**, liefert große Mengen minderwerthigen Futters .		32	40
714	**Italienisches Raygras (Lolium italicum)**, das schnellwüchsigste, ergiebigste aller Gräser, besonders für Rieselwiesen zu empfehlen		24	30
715	**Englisches Raygras (Lolium perenne)**, gedeiht in jeder Bodenart, importirte Saat		24	30
718	**Havelmiliz (Phalaris arundinacea)**, für nasse, sumpfige Wiesen unentbehrlich .		100	120
720	**Thimothee (Phleum pratense)**, für trockene Wiesen und den Feldgrasbau	26—	28	35
722	**Wiesen=Rispengras (Poa pratensis)**, vorzügliches sehr feines Untergras . . .		100	120
724	**Gemeines Rispengras (Poa trivialis)**, das beste Obergras für Mähewiesen .		120	140
726	**Hain=Rispengras (Poa nemoralis)**, für schattige Rasenflächen und Waldweiden		120	140

III. Grassamen-Mischungen.

Unsere Mischungen werden nur aus vorstehend besten, zweckmäßigsten Gras= und Kleearten mit Benutzung langjähriger Erfahrung zusammengesetzt und haben die damit erzielten Erfolge allgemein befriedigt. Mischungen, wie solche für 10 bis 15 M. p. Ctr. angeboten werden und nur aus werthlosen Abgängen oder alten keimunfähigen „Lagerhütern" bestehen können, führen wir grundsätzlich nicht.

a) Mischungen für Park= und Garten=Rasen.

(Eine langjährige Spezialität unserer Handlung, worauf wir die größte Sorgfalt verwenden.)
(Saatquantum 50—100 Ko. p. Morgen.)

Nr.			50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
731	1. **Mischung** für **Rasenplätze von geringerer Feinheit**		30	40
732	2. „ „ **feinere gut gehaltene Flächen**, (unsere Normalmischung) . .		40	50
733	3. „ „ **Plätze von größter Feinheit** (Teppichrasen)		50	60
734	4. „ „ **geringen trockenen Boden**, der nicht bewässert werden kann		50	60
735	5. „ „ **schattige (aber nicht tiefschattige) Flächen**		50	60
736	6. „ „ **tiefschattige Flächen**, (unter Bäumen 2c.), die jedes Jahr neu besät werden müssen (wie im Berliner Thiergarten) . .		30	40
737	7. „ „ **feine Böschungen, Spielplätze, Rasenkanten 2c.** mit Klee .		50	60
738	8. „ „ **größere Flächen**, in Parks 2c., die Grasnutzung bringen sollen		48	60

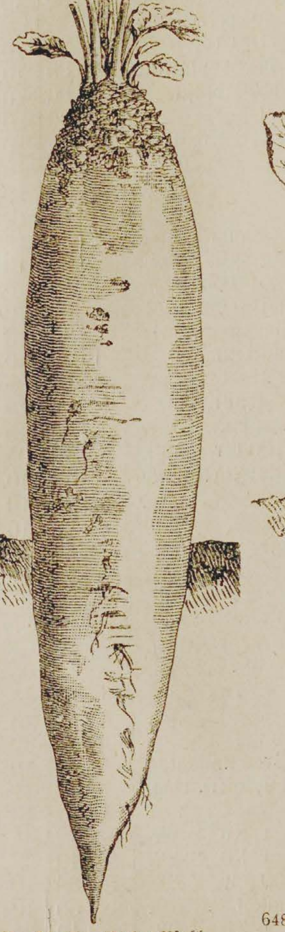
b) Mischungen für Wiesen, Weiden und den Feldgrasbau.

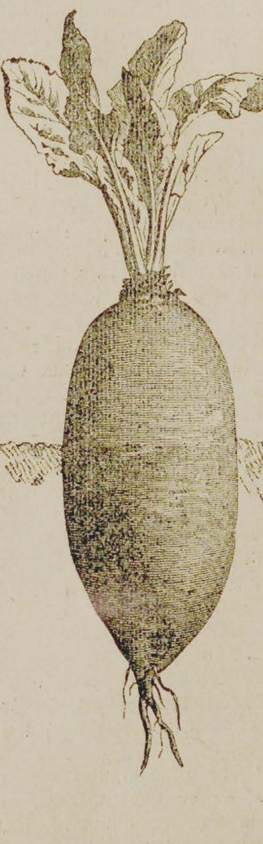
(Saatquantum 10—12 Ko. für den Morgen Acker erforderlich.)

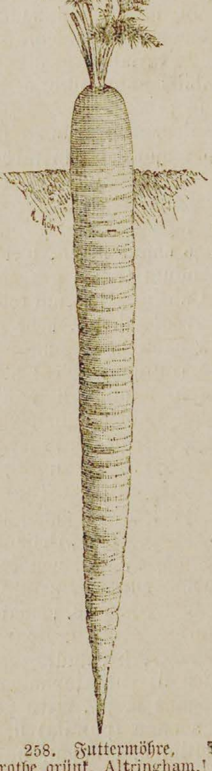
Nr.			50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
740	10. **Mischung** für trockene Wiesen nach Bodenbeschaffenheit	36—	40	50
741	11. „ „ feuchte „ „ „	44—	48	60
742	12. „ „ nasse „ „ „	50—	60	70
743	13. „ „ Weiden „ „	24—	30	40
744	14. „ „ den Feldgrasbau „ „	26—	30	40
745	15. „ „ Rieselwiesen „ „	24—	30	40
746	16. „ „ Böschungen an Bahndämmen 2c. für schweren Boden . .	26—	30	40
747	17. „ „ „ „ „ leichten „ . . .	20—	24	30
748	18. „ „ Bleichrasen, nach Bodenbeschaffenheit	26—	30	40

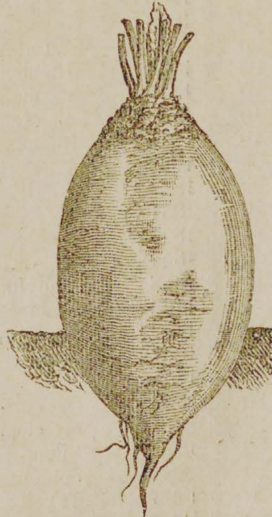
IV. Verschiedene Feldsämereien.

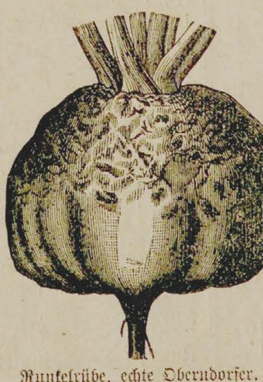
Nr.			50 Ko. M.	1/2 Ko. Pf.
750	**Felderbsen**, gewöhnliche kleine gelbe	10—	12	20
752	— weiße Victoria= oder Riesenerbsen, sehr ertragreich, von kräftigem Wuchs	12—	14	20
756	**Feldbohnen**, kleine weiße Magdeburger Eier=, die gangbarste Kochbohne .	16—	18	25
759	— gewöhnliche Pferdebohnen	12—	14	20
765	Buchweizen, importirter silbergrauer schottischer, der beste zur Grünfütterung	10—	12	20
800	**Lupinen**, gelbe, Lupinus luteus, beste zur Gründüngung durch Unterpflügen	6—	7	15
802	— blaue, Lupinus augustifolius	6—	7	15
805	**Mais**, weißer amerikanischer Pferdezahn=, bester zu Grünfutter	10—	12	20
806	— badenscher früher gelber, so frühreifend wie der Septembermais . .	16—	18	25
810	— kleiner gelber Hühnermais, der früheste	10—	14	20
813	**Mohn**, frühreifender feiner weißer mit geschlossenen Köpfen, extra . . .	36—	40	50
814	— blauer mit geschlossenen Köpfen	30—	32	40
820	**Senf**, gelber oder weißer, Sinapis alba, zu Grünfutter geeignet	16—	20	25
822	**Seradella**, ganz vorzügliches Futterkraut	10—	8	15
823	Sommer=Raps, holländische Saat	20—	22	30
824	**Sommer=Rübsen**, frühreifender süßer Harzer, echt	16—	20	25
829	Spörgel, Acker= oder kleiner (Knöderich)	10—	12	20
830	— großer oder Riesen=, gedeiht noch auf ganz geringem Boden . . .	12—	14	20
840	**Wicken**, graue oder schwarze gewöhnliche	9—	10	15
844	— Vogel= oder Wiesenwicke, sollte auf keiner Wiese fehlen	14—	16	25
847	— Sandwicke, Vicia villosa, mit Sommerroggen ein vorzügl. Grünfutter	20—	24	30
850	**Saatkartoffeln**, früheste lange weiße, Sechswochen= oder Maikartoffel .	8—	10	15
852	— frühe runde weiße Berliner Markt=, ganz vorzügliche Speisekartoffel .	4—	5	10
858	— frühe Rosenkartoffel, sehr groß und ungewöhnlich ertragreich	3—	4	10
862	— Magnum Bonum, lange weiße, vorzügliche Speisekartoffel	4—	5	10
864	— frühe rothe Dabersche, bewährte Wirthschaftssorte	3—	4	10

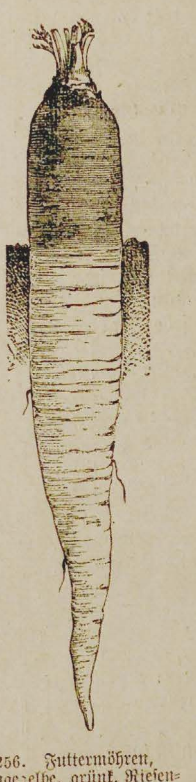

Runkelrübe, Riesen=Pfahl=.

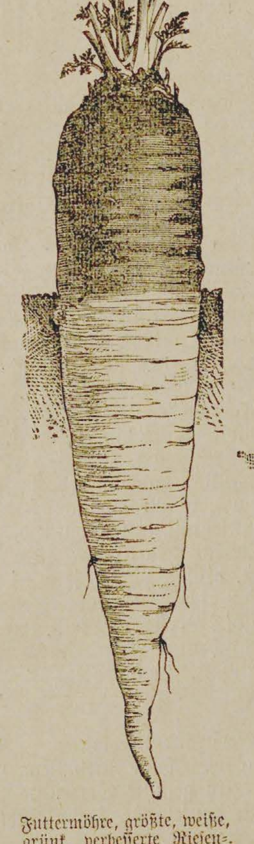

648. Runkelrübe, goldgelbe Walzen= (Golden Tankad).


258. Futtermöhre, rothe grünk. Altringham.


Runkelrübe, ovale Riesen=.


Runkelrübe, echte Oberndorfer.


256. Futtermöhren, orangegelbe, grünk. Riesen=


Futtermöhre, größte, weiße, grünk. verbesserte Riesen=.


658. Runkelrübe, rothe Mammuth=.

Blumen-Samen.

Nur die beliebtesten und dankbarsten Sorten sind hier aufgeführt. Eine reichhaltige mit Illustrationen versehene Auswahl bietet unser Haupt-Katalog, welcher auf Wunsch kostenfrei zu Diensten steht.

Erklärung der Zeichen:

☉ einjährige oder Sommerblumen, die gleich in das freie Land gesäet werden können.
m. Sommerblumen, die im Mistbeete oder Töpfe gesäet und später (Ende Mai), wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind, ins Freie gepflanzt werden.
♂ zweijährige Pflanzen, die bei zeitiger Aussaat (März-April) schon im ersten Jahre blühen.
♃ perennirende oder mehrjährige im Freien ausdauernde Pflanzen oder Stauden.
§ Schlingpflanzen, zur Bekleidung von Lauben, Spalieren, Wänden, Festons etc.
* niedrige Blumen, welche sich vorzugsweise zu Einfassungen und Teppichbeeten eignen.
K Kalthauspflanzen } Sind in Töpfe oder Schalen auszusäen und auf erwärmte Beete zu stellen;
W Warmhauspflanzen } dieselben verlangen in der Jugend eine sehr aufmerksame Pflege.
Zwei Zeichen deuten an, daß die betreffende Species beide resp. Eigenschaften vereinigt.

100 Gr. werden nach dem Ko.-Preis, 50 Gr. nach dem 100 Gr.-Preis berechnet.

Blumen-Samen.

Nr.			10 Gr. M.	10 Gr. Pf.	Portion Pf.
1000	W	Abutilon hybridum, Prachtsorten gemischt	8	—	40
1004	K	Acacia lophanta speciosa, gelb, in Büscheln blühend, reizende Zimmerpfl.	—	30	10
1008	„	— spec. div., viele schöne Sorten gemischt	—	30	10
1016	m	Acrolinium roseum, rosenrothe Immortelle	—	20	05
1018	„	— roseum fl. albo, reinweiß blühend	—	60	10
1020	„	— — fl. pleno, gefülltblühende rothe	—	10	05
1024	☉	Adonis aestivalis, blutrothes Sommer-Adonisröschen . 100 Gr. 60 Pf.	—	10	05
1032	m	Ageratum mexicanum, blau, hübsche Schnittblume	—	30	10
1034	„	— mexicanum albidum, weißlicher, desgleichen	—	30	10
1036	„	— — nanum „Imperial Dwarf", ganz niedriger dunkelblauer	—	40	10
1040	☉	Agrostemma coeli-rosa, (Viscaria) Himmelsröschen, reizende Sommerbl.	—	20	05
1042	♂	— coronaria atrosanguinea, blutrothe Pechnelke	—	30	10
1044	m	Alonzoa Wartczewiczi, leuchtend scharlachroth, schön für Töpfe	—	30	10
1046	♃	**Althea rosea flore pleno**, gefüllte schottische Malven, Prachtmischung	3	—	30
1048	„	Dieselben in einzelnen Farben, als weiß, gelb, rosa, carmin etc. **jede**	4	—	40
1050	☉*	**Alyssum Benthami**, wohlriechendes weißes Steinkraut 100 Gr. 1,20 M.	—	20	05
1052	„	— Benthami compactum, ganz niedrige neue Form des vorigen, reizend	—	40	10
1055	m	Amaranthus atropurpureus, blutrother Amarant, sehr zierend	—	10	05
1057	☉	— caudatus, Fuchsschwanz mit hängenden Blüthen	—	10	05
1058	m	— Henderi, mit prächtig gefärbter Belaubung, besond. für Töpfe geeignet	—	50	10
1060	„	— salicifolius, von pyramidaler Form, herrliche Gruppenpflanze	—	40	10
1065	„	Ammobium alatum grandifl., großblumige weiße Immortelle 100 Gr. 1,80 M.	—	25	10
1066	„	Anagallis grandiflorum coccinea, scharlachroth, schön für Töpfe	—	10	05
1078	♃m	**Antirrhinum** majus, hohes Löwenmaul, schönste Mischung 100 Gr. 2 M.	—	30	10
1080	„	— majus nanum, halbhohes, beste Mischung . . 100 Gr. 2 M.	—	30	10
1082	„	— — nanum, in 6 separaten Farben, jede besonders	—	50	10
1084	„	— — — Tom Thumb, Zwerg-Löwenmaul, reizend für Gruppen, gemischt	—	60	10
1086	„	— — — — in 6 separaten Farben, jede besonders	—	80	10
1088	♃	Aquilegia vulgaris fl. pl., gefüllte Gartenakelei	—	30	10
		☉ Aster chinensis flore pleno, gefüllte Astern.			
1100		**Niedrige Klassen** gemischt . . . 100 Gr. 6 M.	—	80	10
1102		**Hohe Klassen** schön gemischt . . . 100 Gr. 4 M.	—	60	10
1110		**Bolze's Zwerg-Bouquet-Aster**, 15—20 cm hoch, ganz reizende Miniaturaster	1	60	10
1111		Dieselben in weiß, pfirsichblüthen, carmin, hellblau etc.	2	—	10
1115		**Zwerg-Aster**, 20 cm hoch, sehr früh und reichblühend, gemischt 100 Gr. 6 M.	—	80	10
1121		Dieselben in weiß, rosa, carmin, hellblau, dunkelblau etc. . 100 Gr. 8 M.	1	—	10
1125		— **feurigscharlach, neue prächtige Farbe, in verb. Form**, vorz. Topfaster	4	—	20
1130		**Zwerg-Chrysanthemum-Aster**, ca. 20 cm hoch, von kräftigem, aufrechtem Wuchs, mit großen, edel geformten Blumen. Für Gruppen sowohl wie als Topfaster für Marktzwecke unübertroffen gem. 100 Gr. 12 M.	1	60	10
1131		Dieselben in weiß, rosa, carmin, feurigscharlach, hellblau, dunkelblau jede besond.	2	—	10
1132		— ein Sortiment in 10 schönsten Farben . . . à 1 Prise 1 M.			
1133		— ein Sortiment von 6 schönsten Farben . . . à 1 Prise 60 Pf.			
1135		**Zwerg-Victoria-Aster**, ca. 30 cm hoch. Von gleicher Schönheit, Farbenpracht und Vollkommenheit, wie die höhere gleichen Namens, in Prachtmischung	4	—	20
1140		**Zwerg-Kokarden- oder Kranz-Aster**, alle mit weißer Mitte, gemischt	2	50	10
1145		**Niedrige Paeonien-Perfection-Astern**, ca. 35 cm. hoch, sonst von gleicher Schönheit wie die höhere Paeonien-Aster, in Prachtmischung	2	—	10
1150		**Imbriqué-Bouquet-Pompon-Aster**, 40—45 cm hoch, mit zierlichen, mittelgroßen Blumen, welche f. d. Binderei, bes. ab. z. Treiben sehr gesch. werd. gem.	2	—	10
1151		Dieselben in weiß, hellrosa, ziegelrosa, carmin, hellblau, dunkelblau jede besond.	2	50	10
1160		**Viktoria-Astern**, ca. 45 cm hoch, sehr großblumig und von edelster Form. Die schönste aller hohen Astern. In Prachtmischung . . . 100 Gr. 16 M.	2	—	10
1161		Dieselben in weiß, pfirsichblüten, feurigscharlach, hellblau, dunkelblau etc. jede	2	40	10
1162		— ein Sortiment in 10 distinkten Farben . . . à 1 Prise 1 M.			
1170		**Uhland-Aster**, ca. 50 cm hoch, stark verzweigt und ziemlich großblumig, eine ganz vorzügliche Schnittaster für Marktzwecke, gemischt 100 Gr. 8 M.	1	—	10
1171		Dieselben in weiß, rosa, carmoisin, hellblau, dunkelblau . . 100 Gr. 10 M.	1	20	10
1180		**Schiller-Aster**, eine stark verzweigte, 50 cm hohe, überaus reichbl. Aster, deren mittelgr. Blumen f. d. Binderei sehr geschätzt werden, gem. 100 Gr 10 M.	1	20	10
1181		Dieselben in weiß, dunkelcarmoisin, hellblau, dunkelblau etc., jede 100 Gr. 12 M.	1	40	10
1185		**Paeonien-Perfection-Aster**, ca. 50 cm hoch, mit großen, prachtvollen Blumen, in reinst. Peonienf. Eine d. sch. hoh. Astern; in Prachtm. 100 Gr. 12 M.	1	60	10
1186		Dieselben in weiß, apfelbüthen, feurigscharlach, hellblau, dunkelblau etc. jede . .	2	—	10
1191		**Rosen-Aster**, 50—55 cm hoch, sehr großblumig u. von schöner Pyramidenform, gem	2	—	10
1200	W	**Begonia hybrida, Knollen-Begonien** in extra schöner Mischung 1 Gr. 2 M.	—	—	20
1202	„	— hybrida, beste, rothblühende Sorten für Töpfe . . . 1 Gr. 6 M.	—	—	40
1204	„	— — **gigantea** (maxima), neue extra großblumige Varietäten in Prachtm.	—	—	40
1206	„	— — **flore pleno, gefülltblühende** Knollenbegonien, in Prachtmischung .	—	—	60
1225	♃*	Bellis perennis fl. pl., gefülltes Maßliebchen, Mischung 1. Ranges . .	2	40	10
1226	„	— — — „**Longfellow**", sehr großblumig und stark gef., tief dunkelrosa .	3	60	20
1228	„	— — — „**Schneewittchen**", großblumige, reinweiße, extra	3	60	20
1232	m	Browallia Czerwiakowskiana, dunkelblau, schön für Töpfe	—	60	10
1240	K	**Calceolaria hybrida** grandifl., Pantoffelbl., hohe in Prachtm. 1 Gr. 4 M.	—	—	30
1244	„	— hybrida grandiflora nana, niedrige kompacte Sorten, desgl. 1 Gr. 5 M.	—	—	30
1250	☉	Calendula officinalis fl. pl., „Le Proust", Ringelblume 100 Gr. 60 Pf.	—	10	05
1255	m	Calliopsis (Coriopsis) bicolor, Schöngesicht, gelb und braun 100 Gr. 1 M.	—	20	05
1260	☉*	**Campanula** attica, zierliche blaublühende Glockenblume	1	—	10
1261	„	— attica fl. alba, weißblühende Glockenblume	1	—	10
1262	♃*	— carpathica, blaue, eine der schönsten harten Stauden	—	40	10
1263	„	— — alba, weiße, desgleichen	—	40	10
1270	m	**Cannabis gigantea**, Riesenhanf, schöne hohe Gruppenpflanze 100 Gr. 80 Pf.	—	15	05
1274	„	Capsicum, Tom Thumb, mit kleinen scharlachr. Früchten, bester für Töpfe	—	40	10
1275	„	**Celosia cristata**, Hahnenkamm, hohe Sorten gemischt	1	—	10
1276	„	— cristata nana, Zwergsorten schön gemischt	2	—	20
1277	„	— — nana atropurpurea, dunkelpurpur, bester für Marktzwecke . . .	2	40	20
1282	„	— **plumosa**, (pyramidalis) federbuschartig, sehr hübsche Gruppenpflanze .	—	40	10
1284	K	**Centaurea** candidissima, sehr hübsche Topf- und Gruppenpflanze, mit silberweißem Blattwerk; sehr dekorativ . . . . . 100 K. 30 Pf.	4	—	20
1285	☉	— **Cyanus**, Kornblume, in vielen Farben gemischt . . 100 Gr. 60 Pf.	—	15	05
1286	„	— — coelestina, „**Kaiser Wilhelm**" die schönste blaue 100 Gr. 1 M.	—	15	05
1288	„	— — **monstrosa**, (fl. pl.), neue gefüllte Kornblumen, gemischte Farben .	1	60	20
1290	K	— **gymnocarpa**, mit gefiedertem, weißlichem Blattwerk, hübsche Gruppenpfl.	—	80	10
1292	☉	— suaveolens, prächtig goldgelb, wohlriechend	—	40	10
1293	„	Centranthus macrosiphon, rothe Spornblume . . . 100 Gr. 70 Pf.	—	15	05
1294	„	— macrosiphon albus, weiße Spornblume . . . . 100 Gr. 70 Pf.	—	15	05
1299	K	Chamaepence diacantha „Elfenbeindistel", reizend für Gruppen	—	30	10
		☉ Cheiranthus annuus fl. pl., gefüllte Sommer-Levkojen.			
1300		Gefüllte Sommer-Levkojen, in schöner Mischung . . . . . 100 Gr. 10 M.	1	20	10
1305		**Großblumige, extra gefüllte Sommer-Levkojen**, in Prachtm. 100 Gr. 16 M.	2	—	10
1306		Dieselben in **weiß**, rosa, carmin, **dunkelcarmoisin, dunkelblutroth**, gelb, hellblau, **dunkelblau**, jede Farbe besonders, ... 500 K. 50 Pf.	2	50	10
1307		— **ein Sortiment** in 12 Farben à 1 Prise 1,20 Mk.			
1320		**Großblumige Zwerg-Pyramiden-Sommer-Levkojen**, in Prachtm. 500 K. 50 Pf.	4	—	20
1321		Dieselben in weiß, apfelblüthen, rosa, carmoisin, gelb, hellblau, dunkelblau, jede	5	—	20
1325		**Großblumige Baum- od. Bomben-Sommer-Levkojen**, in Prachtm. 500 K. 50 Pf.	4	—	20
1326		Dieselben in weiß, chamois, rosa, carmoisin, gelb, hellblau, dunkelblau, jede .	5	—	20
1330		**Dresdener remontirende Sommer-Levkojen**, neu in Prachtmischung	5	—	20
1331		Dieselben in weiß, rosa, carmoisin, gelb, hellblau, dunkelblau, jede Farbe bes.	6	—	20
1335		**Frühblühende Herbst-Levkojen**, alle Farben gemischt . . . 500 K. 70 Pf.	6	—	20
1336		Dieselben in weiß, rosa, carmin, hellblau, dunkelblau, jede bes. 500 „ 80 „	7	—	20
1340		**Großblumige Kaiser-Levkojen** in bester Mischung . . . . 500 „ 60 „	5	—	20
1341		Dieselben in weiß, carmoisin, blutroth, hellbl., dunkelbl. jede bes. 500 „ 70 „	6	—	20
1345		**Winter-Levkojen**, (Cheiranthus in canus), in Prachtmischung 500 „ 50 „	4	—	20
1346		Dies. in weiß, chamois, carminrosa, dunkelcarm., hellbl., dunkelbl. 500 „ 60 „	5	—	20
1350		**Zwerg-Kugel-Winter-Levkojen**, die beste für Marktzwecke, gem. 500 „ 60 „	5	—	20
1351		Dies. in weiß, rosa, ziegelr., **carmoisin**, hellbl., violett, jede bes. 500 „ 70 „	6	—	20
1355	♂	**Cheiranthus cheiri**, Goldlack, einf. Busch-, viele Farben gem. 100 Gr. 2 M.	—	30	10
1356	„	Einf. **Buschlack, schwarzbr. großbl. Berliner Treib**, extra 100 Gr. 4 M.	—	60	10
1357	„	Einf. Busch-, **ganz niedrige schwarzbraune Tom Thumb**	2	40	20
1360	„	**Extra gefüllt blühender** Zwerg-Busch-, gemischt	4	—	20
1365	„	Gefüllter hoher Stangenlack desgl.	2	40	20
1370	„	Gefüllter Zwerg-Stangen-Lack, ...	3	60	20
1375	☉*	Cheiranthus marttimus, rothe Meerstrands-Levkoje . . 100 Gr. 40 Pf.	—	10	05
1380	☉	Chrysanthemum carinatum, (tricolor), schönste Farb. gem. 100 Gr. 80 Pf.	—	15	05
1381	„	— carinatum hybridum fl. pl., extra gefüllte Sorten	—	80	10
1386	m	— **idorum plenissimumon** gefüllte, schneeweiße, schöne Schnittblume . .	1	40	15

Blumensamen (Fortsetzung).

Nr.			10 Gr. M.	10 Gr. Pf.	Pr. Pf.
1390	K	**Cineraria hybrida**, grandiflora, extra großblumige Prachtsorten 1000 K. 1 M.	—	—	20
1392	„	— hybrida nana grandiflora, niedrige extra großblumige, desgl. 1000 K. 1 M.	—	—	20
1396	„	— maritima candidissima, schöne Blattpflanze mit weißer Belaubung . .	—	50	10
1400	☉	Clarcia elegans fl. pl., gefüllte Varietäten gemischt	—	20	05
1410	„	— pulchella, gefüllte und einfache schön gemischt	—	20	05
1415	m§	**Cobaea scandens**, schöne schnellwachsende Schlingpflanze	—	80	10
1420	☉	Convolvulus tricolor, niedrige dreifarbige Winde, in Prachtmischung 1 Ko. 2 M.	—	10	05
1430	K	**Cyclamen** europaeum, wohlriechendes europ. Alpenveilchen	4	—	30
1431	„	— **persicum**, persisches Alpenveilchen, Farben gemischt . 100 K. 60 Pf.	4	—	30
1432	„	— **persic. grandiflorum**, großblumige Prachtsorten gemischt 100 K. 2 M.	—	—	50
1440	☉*	Cynoglossum linifolium, weißes Vergißmeinnicht	—	10	05
1450	☉	**Delphinium** Ajacis hyacinthifl. fl. pl., Hyacinthen-Rittersporn 100 Gr. 1,60 M.	—	20	05
1451	„	— — — — in 6 distincten Farben, separat jede	—	30	10
1460	„	— **Consolida** fl. pl., gefüllter hoher Levkojen-Rittersporn 100 Gr. 1,20 M.	—	20	05
1470	♃	**Dianthus atrococcineus**, leuchtend dunkelscharlachroth	—	40	10
1480	„	— **caryophyllus fl. pl., extra gefüllte wohlriechende Gartennelke** . . .	4	—	20
1482	„	— — **fl. pl., gefüllte frühblühende**, bunte und einfarbige gemischt . .	2	—	10
1484	„	— — — **Grenadin**, niedrige leuchtend granatrothe, besonders für Töpfe . .	2	40	20
1488	♂	— — — „**Margaritae**", **neue halbhohe Remontantnelke.** Blüht, wenn früh ausgesäet im ersten Jahre schon sehr reichlich 1 Gr. = 500 Ko. 2 M.	16	—	30
1500	m	— **chinensis fl. pl., gefüllte Chinesernelke**, in Prachtmischung 100 Gr. 2,40 M.	—	40	10
1502	„	— — **Heddewigi** (gigantea), prachtvoll bemalte großblumige Nelke . . .	—	60	10
1505	„	— — — **hybridus fl. pl.**, prachtvolle gef. Heddewigs-Nelke, gem.	—	80	10
1506	„	— — — — albus fl. pl., großblumig gefüllte reinweiße	—	70	10
1508	„	— — — — diadematus fl. pl., prächtig gezeichnete gefüllte Diadem-Nelke .	1	—	10
1520	☉	Eschscholtzia californica, goldgelbe Eschscholtzie, die schönste 100 Gr. 1 M.	—	20	05
1530	m	**Gaillardia picta**, roth und gelb bemalte Gaillardia, schön . 100 Gr. 1 M.	—	15	05
1531	„	— picta **Lorenziana fl. pl.**, mit gefüllten, schön gezeichneten Blumen . . .	—	50	10
1535	W	Gloxinia hybrida grandifl., Prachtmischung . . . . . . 1 Gr. 5 M.	—	—	30
1540	☉	Godetia Lady Albemarle compacta, leuchtend carmoisinroth, beste für Töpfe	—	30	10
1545	m	Gomphrena aurantiaca, orangegelbe Immortelle	—	20	10
1546	„	— globosa alba, weiße Immortelle	—	20	05
1547	„	— globosa rubra (purpurea), violettrothe	—	20	05
1550	☉*	Gypsophila elegans, zierliches Gypskraut . . . . . 100 Gr. 40 Pf.	—	10	05
1551	♃	— paniculata, beide vortheilhaft für Bouquets	—	20	05
1555	☉	**Helianthus annuus**, große sehr hohe einfache Sonnenblume 100 Gr. 30 Pf.	—	10	05
1556	„	— annuus fl. pl., gefüllte hohe Sonnenblume, sehr schön 100 Gr. 50 Pf.	—	10	05
1560	„	— — nanus fl. pl., gefüllte Zwerg-Sonnenblume, desgl. 100 Gr. 50 Pf.	—	20	05
1561	m	**Helichrysum monstrosum**, gefüllte Strohblumen gemischt . 100 Gr 3 M.	—	40	10
1564	„	— monstrosum nanum, gefüllte Zwerg-, gemischt . . . 100 Gr. 3 M.	—	40	10
1569	☉§	Homulus japonicus, japanischer Hopfen, schön zu Lauben etc.	—	80	10
1570	☉*	**Iberis amara grandifl.**, großblumige reinweiße Schleifenblume 1 Ko. 4 M.	—	10	05
1575	„	— umbellata purpurea, die schönste der rothen . . . . . 1 Ko. 12 M.	—	20	05
		m **Impatiens Balsamina fl. pl., gefüllte Balsaminen,**			
1580		Zwerg-Balsaminen, gemischt . . . . 100 Gr. 4 M.	—	50	10
1581		Hohe Sorten in schöner Mischung . . . . 100 Gr. 3 M.	—	40	10
1585		Camellien- (gefleckte Rosen-) Balsaminen, schön gemischt . . 100 Gr. 8 M.	1	—	10
1590		**Rosen-Balsaminen, extra gefüllte großblumige**, die schönste und beste für Marktzwecke, zum Pflücken wie zum Eintopfen, in Prachtm. . 100 Gr. 8 M.	1	—	10
1591		Dieselben in reinweiß, rosaweiß, granatroth, etc., jede besonders	1	20	10
1592		— ein Sortiment in 10 schönsten Farben . . . . . . à 1 Pr. 1 M.			
1594	m§	**Ipomaea** coccinea, scharlachrothe wohlr. Trichterwinde . . . 1 Ko. 6 M.	—	15	05
1600	☉§	— **purpurea, bekannte hochrankende Winde** in Prachtmischung 1 Ko. 3 M.	—	10	05
1602	☉*	Kaulfussia amelloides, dunkelblau reizend	—	40	10
1610	☉§	**Lathyrus adoratus**, wohlriechende spanische Wicke, gemischt 1 Ko. 3 M.	—	10	05
1612	K	**Lavatera arborea variegata**, eine neue höchst dekorative Blattpflanze für den Garten, mit schöner weißbunter Belaubung. Anzucht sehr leicht aus Samen	1	—	10
1619	„	**Lobelia cardinalis**, mit schwarzrother Belaubung . . . . 1 Gr. 3 M.	—	—	30
1620	m	— **Erinus compacta „Kaiser Wilhelm"**, großblumig, rein dunkelblau . .	2	—	20
1622	„	— — compacta speciosa (Crystal Palace), dunkelblau 100 Gr. 6 M.	—	80	10
1630	☉	Maloppe grandiflo alba, weiß, für Bindezwecke jetzt sehr beliebt	—	20	05
1640	m	**Mimulus cardinalis grandiflorus**, schönste Varietäten gem., prachtv. Florblume	4	—	30
1645	„	— moschatus compactus, Moschuspflanze, neue compacte 1 Gr. 1 M.	—	—	40
1647	☉	Mirabilis Jalappa, Wunderblume, in vielen schönen Farben 100 Gr. 60 Pf.	—	10	05
1650	♂*	**Myosotis alpestris**. blaues Alpen-Vergißmeinnicht . . . 100 Gr. 6 M.	—	80	10
1652	„	— alpestris nana compacta, niedriges blaues	1	—	10
1654	„	— — **robusta grandiflora** (Elise Fonrobert), sehr großblumig, dunkelblau	1	20	10
1656	„	— — **Victoria** (neu), von gedrängtem Wuchs, mit großen himmelbl. Dolden	2	—	20
1665	☉	**Neophilis insignis**, himmelblaues Hainblümchen, die schönste 100 Gr. 60 Pf.	—	10	05
1668	m	Nicotiana affinis, weißblühend, höchst angenehm duftend	—	50	10
1670	☉	Nigella Damascene fl. pl., „Braut in Haaren", hellblau	—	10	05
1676	„	Papaver somniferum fl. pl., gefüllter, prachtvoller Gartenmohn	—	10	05
1677	„	— paeoniflorum fl. pl., gefüllter prachtvoller Päonienmohn 100 Gr. 60 Pf.	—	10	05
1687	m	**Perilla nankinensis**, bekannte schöne dunkellaubige Blattpflanze	—	20	05
1690	„	**Petunia hybrida**, Petunien in Prachtmischung . . . . . 100 Gr. 8 M.	1	—	10
1692	„	— hybrida Countess of Ellismere, rosa mit weißem Schlund, reizend .	—	60	10
1694	„	— — inimitable (maculata), mit roth und weiß gefleckten Blumen . .	1	20	10
1696	„	— — **nana compacta multiflora**, ganz reizende Zwerg-Petunie	3	20	20
1700	„	— — **grandifl., fimbriata**, großblumige gefranzte gemischt . 1 Gr. 3 M.	—	—	30
1709	„	— — — fimbriata fl. pl., gefüllte, gefranzte, großblumige 1000 K. 4 M.	—	—	50
1780	„	**Phlox Drummondi, Flammenblume**, Prachtmischung . . 100 Gr. 6 M.	—	80	10
1782	„	— — alba, reinweiß	—	80	10
1786	„	— — chamoirosa, ganz reizende, zarte Farbe	—	80	10
1787	„	— — **coccinea**, glänzend scharlachroth . . . . . . 100 Gr. 6 M.	—	80	10
1790	„	— — **grandiflora**, großblumige Prachtsorten gemischt . 100 Gr. 8 M.	1	—	10
1793	„	— — — **coccinea**, scharlach mit dunklem Auge	1	20	10
1796	„	— — — **splendens**, leuchtend scharlach mit weißem Auge, prachtvoll . .	1	20	10
1800	m*	— — **nana compacta**, Zwerg-Pflox, Prachtmischung	3	—	30
1803	„	— — — — chamoirosa, die zarteste Farbe	4	—	30
1805	„	— — — — **coccinea** „Feuerball", weitleuchtende brillante Farbe . .	4	—	30
1808	„	— — — — nivea „Schneeball", reinweiß	4	—	30
1810	„	**Portulaca grandiflora**, Portulakröschen, ganz niedrig, reizend	—	40	10
1812	„	— grandifl. fl. pl., gefüllte Sorten in Prachtmischung	4	—	20
1813	♃	**Primula** Auricula, Gartenaurikel, feinste Mischung . . . 1 Gr. 1 M.	8	—	40
1815	K	— **chinensis fimbriata grandifl.**, großbl. chines. Topfprimel gem. 100 K. 50 Pf.	—	—	30
1816	„	— — fimbriata alba, schön gefranzte reinweiße 1000 K. 4 M., 100 K. 50 Pf.	—	—	30
1818	„	— — — atrosanguinea, leuchtend scharlachrothe 1000 K. 8 M., 100 K. 1 M.	—	—	50
1820	„	— — — kermesina splendens, carmoisinroth 1000 K. 4 M., 100 K. 50 Pf.	—	—	30
1825	♃	— **veris elatior**, Gartenprimel, Prachtmischung	4	—	30
1826	m*	Pyrethrum parthenifolium aureum, bekannte gelbe Einfassungspflanze .	—	60	10
1830	☉	**Reseda adorata** grandiflora ameliorata, verb. großbl. röthl. Reseda 1 Ko. 4 M.	—	10	05
1832	„	— **odorata grandifl.** amelior. aurea, mit goldigen Blumen 1 Ko. 25 M.	—	40	10
1835	„	— — grandifl. comp. nana multiflora, v. niedrigem komp. Wuchs 1 Ko. 20 M.	—	40	10
1836	„	— — — **Machet**, sehr großbl., von kräftigem, geschloss. Wuchs 100 Gr. 6 M.	—	80	10
1838	„	— — — **imperialis** (Machet) **ameliorata**, die Stammform in verbesserter rotherer Färbung, unstreitig die beste Topf- u. Schnittreseda 100 Gr. 8 M.	1	—	10
1844	m	Rhodanthe maculata, purpurrosa, reizende Immortelle für die Topfkultur	—	80	10
1845	„	— maculata alba, sehr großblümig, reinweiß mit gelber Scheibe desgl. .	—	80	10
1846	„	— Manglesi, zart rosenroth, die schönste, zarteste Farbe, desgl.	—	80	10
1847	„	**Ricinus** africanus, Wunderbaum, schöne Blattpflanze . . . 1 Ko. 6 M.	—	15	10
1848	„	— Borbonicus arborens, der größte . . . . 1 „ 6 „	—	15	10
1849	„	— Gibsoni, niedrig, mit glänzend dunkler Belaubung . . 1 „ 6 „	—	15	10
1851	„	— **sanguineus**, der schönste für hohe Blattgruppen . . . 1 „ 3 „	—	10	10
1852	„	**Salpiglossis** variabilis grandiflora, großbl., gemischt, sehr hübsche Schnittblume	1	20	15
1854		— variabilis nana, niedrige, Prachtsorten gemischt, schöne Gruppenpflanze .	—	60	10
1858	☉*	Sanvitalia procumbens, reizende Einfassungspflanze . . 100 Gr. 2 M.	—	30	10
1860	m	**Scabiosa atropurpurea** major fl. pl., gefüllte hohe Scabiosen, gem. 100 Gr. 2 M.	—	30	10
1862	„	— atrop. major fl. pl., in Farben: reinweiß, fleischfarben, carmoisin, **purpur**, jede	—	40	10
1864	„	— — — — „**Schneeball**" (neu) reinweiß, vorzügliche Schnittblume . .	1	60	10
1865	„	— — nana fl. pl., niedrige gefüllte in Prachtmischung . . 100 Gr. 1 M.	—	20	05
1870	„	**Senecio elegans fl. pl.**, gefülltes hohes Kreuzkraut, hübsche Schnittblume .	—	60	10
1874	„	— elegans nanus fl. pl., niedriges gefüllt gemischt, reizende Gruppenpflanze	—	80	10
1878	☉*	Silene pendula (rosea graeca), schöne rosenrothe Silene 100 Gr. 40 Pf.	—	10	05
1884	K	Solanum Capsicastrum, mit rothen Früchten, schöne Topfpflanze für Marktzwecke	—	50	10
1890	m	**Tagetes erecta** fl. pl., hohe großblumige gefüllte Sammetblume	—	30	10
1892	„	— erecta nana fl. pl., niedrige desgl.	—	30	10
1894	„	— **patula** (ranunculoides) fl. pl., dichtgefüllte ranunkelblüthige	—	30	10
1896	m*	— — nana (pumila) fl. pl., niedrige desgl.	—	30	10
1900	m§	**Tropaeolum** Lobbianum, hochrankende Kapuzinerkresse . . 100 Gr. 1 Mk.	—	20	05
1905	☉§	— **majus** Laufkresse, die beste f. Ampeln, Vasen u. in best. Misch. 100 Gr. 40 Pf.	—	10	05
1910	☉*	— — **nanum** (Tom Thumb), Zwerg-Varietäten gemischt 100 Gr. 40 Pf.	—	10	05
1915	„	— — — **King of Tom Thumb**, leuchtend scharlach . . 100 Gr. 1,20 M.	—	20	05
1920	m	**Verbena hybrida**. Prachtmischung 1. Ranges	1	20	15
1924	„	— hybrida **coccinea** „Defiance", leuchtend scharlachroth	1	40	15
1928	m*	— — **compacta**, neu, von kompaktem Wuchs, in Prachtmischung . . .	4	—	30
1940	♂	**Viola tricolor maxima, großblumiges Stiefmütterchen**, in Prachtmischung	—	80	10
1942	„	Dieselben in weiß, gelb, schwarz, schwarzblau, hellblau, azurblau, vierfarbig, aurikelfarbig, gestreift, separat jede	1	—	10
1950	m	**Zea Caragua, Riesenmais**, bekannte hohe Blattpflanze . . 1 Ko. 2 M.	—	10	—
1952	„	— japonica fl. var., japanischer niedriger buntblättriger . 1 Ko. 2 M.	—	10	—
1955	„	**Zinnia elegans fl. pl.**, extra gefüllte in Prachtmischung . 100 Gr. 2 M.	—	30	10
1959	„	— elegans **nana** (pumila) fl. pl., niedrige extra gefüllte, gemischt . . .	—	50	10
1960	☉	**Sommerblumen**, gemischt, zur Aussaat im Freien . . . 1 Ko. 3 M.	—	10	05

Druck von Hugo & Herman Zeidler, Berlin C., Münzstr. 1.